

## Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Arlewatt  
am 17. Dezember 2013 im Sportheim in Arlewatt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeisterin Silke Clausen
2. Gemeindevertreter Hans Otto Christiansen
3. Gemeindevertreter Heiko Jacobsen
4. Gemeindevertreter Olaf Mikosch
5. Gemeindevertreter Helmut Otzen
6. Gemeindevertreter Marco Otzen
7. Gemeindevertreter Christian Lorenzen Paulsen
8. Gemeindevertreter Sönke Petersen
9. Gemeindevertreter Jürgen Schultheiß

### Außerdem ist anwesend:

Frank Feddersen, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer

### Tagesordnung

1. Einführung und Verpflichtung eines Gemeindevertreters
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Niederschrift über die 2. Sitzung am 12.9.2013
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Bericht der Ausschussvorsitzenden und Delegierten
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Erlass einer neuen Hauptsatzung
8. Erlass einer neuen Entschädigungssatzung
9. Ausbau der Straßenbeleuchtung 2014
10. Erlass der Haushaltssatzung 2014

### Nicht öffentlich

11. Grundstücksangelegenheiten
12. Personalangelegenheiten

Bürgermeisterin Silke Clausen eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung aller Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Gegen Form, Frist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

### 1. Einführung und Verpflichtung eines Gemeindevertreters

Bürgermeisterin Clausen verpflichtet den Gemeindevertreter Christian Lorenzen Paulsen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Gemeindevertreter ein.

### 2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

### 3. Feststellung der Niederschrift über die 2. Sitzung am 12.9.2013

Die Niederschrift über die 2. Sitzung am 12.09.2013 wird ohne weitere Aussprache einstimmig festgestellt.

### 4. Bericht der Bürgermeisterin

- Bürgermeisterin Clausen gibt die seit der letzten Gemeindevertretersitzung wahrgenommenen Termine bekannt.
- Für die **Nachmittagsbetreuung** eines Kindes in Hattstedt, welche im Sommer 2014 ausläuft, wurden für August bis Dezember 2013 = 177,40 € als Ausgleichszahlung entrichtet.
- Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die **Mitgliedschaft** bei der **Theodor-Storm-Gesellschaft** zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu **kündigen**. Die Mitgliedsbeiträge für 2012 und 2013 werden noch beglichen.
- Der Prozess in Sachen **Unfallschaden** Heuweg wurde zu Gunsten des Klägers entschieden. Die Versicherung übernimmt den Schaden.
- Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf **LED** hat im ersten Jahr zu einer Ersparnis von 1.600 € (statt vorher 2.670 € jetzt 1.070 €) geführt und wird sich wie vorgesehen in ein paar Jahren amortisieren.
- Die ersten Landesmittel für die **U 3-Betreuung** im Rahmen des Konnexitätsprinzips in Höhe von gut 1.000 € sind geflossen.
- Für den **Haushalt 2013** sind die Schulkostenbeiträge als auch die Kosten für den Kindergarten gestiegen; trotzdem ist die Bürgermeisterin hinsichtlich des Jahresabschlusses zuversichtlich.
- Die Firma Gabriel hat die erforderlichen Messungen laut Wartungsvertrag für die **Klärteiche** trotz Erinnerungen immer noch nicht durchgeführt.
- Am 20.4.2014 findet die Aktion **Sauberes Dorf** wie immer am Gründonnerstag statt.
- Die Anlieger des **Heideweges** haben zwischenzeitlich einen schriftlichen Ablehnungsbescheid hinsichtlich des Antrages auf Übernahme der Straße erhalten.
- Die **Firma Dohle** hat sich zum Thema Fliehweg zwischenzeitlich entschuldigt und wird sich um die Angelegenheit kümmern.
- Es ist vorgesehen, für die **Straßensanierungsmaßnahme Hofweg** als Fertigstellungstermin den 15. Mai vorzugeben, um somit fristgerecht alle Rechnungen bis zum 30.6. gemäß Zuwendungsbescheid einzureichen.
- Bürgermeisterin Clausen beabsichtigt, Herrn Thiesen vom Wasserverband Treene zu einem Informationsgespräch hinsichtlich einer evtl. **Übernahme des Kanalnetzes** zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung einzuladen.
- Der Antrag für die Anschaffung einer Kettensäge und entsprechender Schutzkleidung für die **Freiwillige Feuerwehr** in Höhe von rund 950 € wird aus Sicht der Gemeindevertretung für nicht erforderlich gehalten und damit abgelehnt.

### 5. Bericht der Ausschussvorsitzenden und Delegierten

- Es folgt ein kurzer Bericht aus der letzten Sitzung des **Wasserverbandes Treene**.
- Es wird über das **Sportzentrum Arlewatt** berichtet, u.a. steht hier im Jahre 2015 das 50-jährige Jubiläum an.
- Es ist vorgesehen, die **Klärteiche** ein- bis zweimal im Jahr zu mulchen. Olaf Mikosch wird beauftragt, bei der Firma Multiservice ein entsprechendes Gerät dafür auszuleihen.
- Durch den Sturm wurden die bereits im Vorwege abgängigen **Abwassertauchpumpen** so geschädigt, dass eine Erneuerung erforderlich war. Nachträglich stimmt die Gemeindevertretung der Neuanschaffung von zwei Pumpen incl. der erforderlichen Materialien und Arbeiten zu einem Gesamtpreis von 7.154 € zu.

- Das Freischneiden der **Klärteiche** findet am 28.12. um 10.00 Uhr durch einige Gemeindevetreter statt.
- Der Umbau der Familiengruppe beim **Kindergarten** ist fertiggestellt. Der Betrieb läuft. Am 1. März 2014 ist ein Tag der offenen Tür vorgesehen.
- Der **Graben** an der **Hauptstraße** bei den Eigentümern Hans Lorenz Petersen und Ahrendsen müsste ausgebagert und gespült werden. Entgegen vorherrschender Meinung ist die Gemeinde nicht Eigentümer des Grabens, so dass hier die Zuständigkeit bei den entsprechenden Einleitern liegt. Bei einem Ortstermin ist zu klären, ob zukünftig Möglichkeiten bestehen, das Einleiten des Wassers ohne Sand, Blätter usw. zu gewährleisten.
- Die **Wasserbehörde** des Kreises mahnt an, dass zum Einen beim **Kanalkataster** noch Angaben fehlen und zum Anderen für die **Klärteiche** nach wie vor eine Schlammspiegelmessung und ein Dichtigkeitsnachweis nicht vorgelegt wurde. Was das Kanalkataster anbetrifft, so wird die Bürgermeisterin mit dem Ing.-Büro Hansen Kontakt aufnehmen. Hinsichtlich der erforderlichen Arbeiten gemäß Wartungsvertrag für die Klärteiche wird das **Amt** gebeten, den Vertragspartner, die Firma Gabriel und Liedtke, aufzufordern, sämtliche Arbeiten gemäß Wartungsvertrag **unverzüglich durchzuführen**.

## 6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Im Bereich **Fliehweg** ist eine Vielzahl von Bäumen durch den Sturm beschädigt. Sobald diese abgesägt und beseitigt wurden, wird festgelegt, dass mit einem Bagger die herausgebrochenen Baumteller im Bankettbereich wieder plan gemacht werden.
- Es liegt ein Hinweis auf eine **verkehrsgefährdende Pappel** am Hofweg/Hauptstraße vor. Die Angelegenheit ist nicht bekannt und wird geprüft.
- Die Gemeindevertretung beauftragt Heiko Jacobsen und Olaf Mikosch, ab Herbst 2014 die **Sperrung der Wirtschaftswege** mittels abschließbarer Schranke zu veranlassen.
- Wie bereits im letzten Jahr ist die Gemeindevertretung damit einverstanden, dass die Grillhütte für eine **Silvesterfeier**, bei der Jeder herzlich willkommen ist, zur Verfügung gestellt wird.
- Im Bereich des **Spielplatzes** werden zeitnah die Kiefern geschnitten und eine Bank wird auch im Winter aufgestellt.

## 7. Erlass einer neuen Hauptsatzung

Im Zusammenhang mit dem Erlass der neuen Hauptsatzung und der erhöhten Anzahl der Mitglieder im Rechnungsprüfungsausschuss wählt die Gemeindevertretung einstimmig Christian Lorenzen Paulsen und Marko Otzen in diesen Ausschuss nach.

Anschließend wird der vorgelegte Entwurf der Hauptsatzung in der vorliegenden Form einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen. Eine Ausfertigung ist der Originalniederschrift beigelegt.

## 8. Erlass einer neuen Entschädigungssatzung

Der Entwurf der Entschädigungssatzung wird mit folgenden Änderungen einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen.

§ 12 Abs. 2 Telefonkostenpauschale für Wehrführung wird gestrichen. Diese wurde auch in der Vergangenheit nicht gewährt.

§ 14 Abs. 2 erhält folgende Fassung: Die/der jeweilige Jugendwartin/Jugendwart der Jugendfeuerwehr Osterdörfer erhält für die Betreuung einen Auslagenersatz von insgesamt 516 € im Jahr. Dieser Betrag wird von den 3 Osterdörfern nach Finanzkraft aufgewendet.

**9. Ausbau der Straßenbeleuchtung 2014**

Im Bereich der Olderuper Straße ist vorgesehen, die Straßenbeleuchtung bis zum Festplatzveranstaltungsgelände aus Verkehrssicherungsgründen zu erweitern. Die Materialkosten übernimmt Marten Paulsen, die Erdarbeiten wird die Gemeinde organisieren. Hans Otto Christiansen, Olaf Mikosch und Heiko Jacobsen als Arbeitskreis werden sich um diese Maßnahme kümmern.

**10. Erlass der Haushaltssatzung 2014**

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung folgende Haushaltssatzung für die Gemeinde Arlewatt für das Jahr 2014:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird im **Ergebnisplan** mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	304.900 €
mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	324.600 €
einem Jahresfehlbetrag von	19.700 €

im **Finanzplan**

mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	300.600 €
mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	303.700 €
mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	72.600 €
mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	151.300 €

festgesetzt.

Es werden festgesetzt:

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 €
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €
der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0 €
die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	0,16 Stellen
Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:	
Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	300 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	310 %
Gewerbsteuer	350 %

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 h Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.500 €. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

**Die Öffentlichkeit ist auf Beschluss der Gemeindevertretung zu TOP 11 und 12 ausgeschlossen worden, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohles oder berechtigete Interessen Einzelner es erfordern.**

Nicht öffentlich

11. Grundstücksangelegenheiten

.....

12. Personalangelegenheiten

.....

Nachdem die Bürgermeisterin die **Öffentlichkeit wieder hergestellt** und die gefassten Beschlüsse bekannt gegeben hat, bedankt sie sich bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme, wünscht ein schönes Weihnachtsfest und schließt damit die Sitzung.

---

Bürgermeisterin

Schritfführer